Andreas Breyer  
 Manager Media Relations  
  
 Mobile +49 151 1242 8585  
 E-Mail press@emva.org

**PRESSEMITTEILUNG**

23. Oktober 2024

\_

**Siebtes European Machine Vision Forum in Mulhouse bringt Forschung und Industrie zusammen**

**Diesjähriges Fokusthema adressiert Herausforderungen und Chancen in Computer Vision für die Mensch-Machine Interaktion**

*Barcelona, 23. Oktober 2024*. Das siebte von der EMVA veranstaltete European Machine Vision Forum am 7. und 8. November in Mülhausen, Frankreich, bringt erneut Bildverarbeitungsexperten aus Wissenschaft und Industrie in einem einzigartigen Rahmen zum gegenseitigen Austausch zusammen. Gastgeber vor Ort ist in diesem Jahr die École Nationale Supérieure d'Ingénieurs Sud-Alsace (ENSISA) der Université de Haute-Alsace.

Fokusthema ist in diesem Jahr „Challenges and Chances in Computer Vision for Human-Machine Interaction“. Der Leiter des European Machine Vision Forums, Professor Michael Heizmann, erläutert die Intention bei der Wahl des Themas: „Während in der industriellen Bildverarbeitung oft die Automation von Überwachungs-, Regelungs- und Inspektionsaufgaben ohne Zutun des Menschen im Vordergrund steht, geht es in diesem Jahr darum, den Menschen als Teil eines Gesamtsystems zu integrieren. Dies ist in vielen Anwendungsbereichen relevant, z.B. bei Montagearbeitsplätzen in der Industrie, aber auch beim Fahren von Fahrzeugen oder bei Computerspielen. In allen diesen Domänen sind einige technische Fragestellungen relevant, wie z.B. die Wahl geeigneter Sensorik, die Auswahl und Parametrierung der Bildverarbeitungsverfahren und der Umgang mit dem immer variablen Erscheinungsbild des Menschen. Auch Fragen wie die Berücksichtigung der Persönlichkeitsrechte spielen oft eine wichtige Rolle. Auf dem Forum werden solche Aspekte in Vorträgen und Posterbeiträgen aufgegriffen. Darüber hinaus werden aktuelle Forschungsergebnisse und neue Anwendungen im gesamten Gebiet der industriellen Bildverarbeitung vorgestellt.“

Die erste Keynote der Veranstaltung trägt den Titel „Optical Measurements: From the Laboratory to Industry“ und wird von Jean-Pierre Chambard, HOLO3 Research Centre, Saint-Louis, Frankreich, gehalten. Die Nachmittags-Session des ersten Konferenztages wird von der zweiten Keynote eröffnet: Maria-Theresa Licka von MAIMY und der Universität Kaiserslautern spricht über „Machine Vision Solutions on Mobile Devices - Scaling Human-Machine Interaction“.

Am zweiten Tag der Veranstaltung wird Christian Daul, CRAN, Universität Lothringen und CNRS, Nancy, Frankreich in seiner Keynote über “Improving Endoscopic Data Acquisition and Interpretation using 2D and 3D Mosaicing Algorithms for Poor Image Content”“ sprechen.

Darüber hinaus werden über beide Veranstaltungstage mehr als ein Dutzend hochkarätige Vorträge von Vertretern aus Industrie und Wissenschaft gehalten, die verschiedene Aspekte des Schwerpunktthemas „Challenges and Chances in Computer Vision for Human-Machine Interaction“ beleuchten.

Weitere Informationen über das Forum finden Sie unter [www.european-forum-emva.org](https://european-forum-emva.org/). Dort ist auch die Anmeldung zur Veranstaltung möglich.

**Über das European Machine Vision Forum**

Das European Machine Vision Forum ist eine jährliche Konferenzveranstaltung der European Machine Vision Association - EMVA. Ziel ist es, die Interaktion zwischen der Bildverarbeitungsindustrie und der akademischen Forschung zu fördern, um voneinander zu lernen, die neuesten Forschungsergebnisse sowie Herausforderungen aus der Anwendung zu diskutieren, sich über neue Anwendungsfelder zu informieren und die Forschungszusammenarbeit zwischen Industrie und akademischen Instituten zu erörtern. Das übergeordnete Ziel ist die Beschleunigung von Innovation durch die schnellere Umsetzung neuer Forschungsergebnisse in die Praxis. Das Forum richtet sich an Wissenschaftler, Entwicklungsingenieure, Software- und Hardware-Ingenieure sowie Programmierer aus Forschung und Industrie.

**Über die EMVA**

Die European Machine Vision Association (EMVA) ist ein 2003 gegründeter, gemeinnütziger und nicht-kommerzieller Verband, der die Bildverarbeitungsindustrie in Europa vertritt. Er ist offen für alle Organisationen, die sich mit Bildverarbeitung, Computer Vision, Embedded Vision oder Bildverarbeitungstechnologien beschäftigen: Hersteller, System- und Maschinenbauer, Integratoren, Distributoren, Beratungsunternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen. Die EMVA hostet vier internationale Bildverarbeitungsstandards, und alle Mitglieder - als 100%ige Eigentümer des Verbandes - profitieren von den Networking-, Standardisierungs- und Kooperationsaktivitäten der EMVA. [www.emva.org](http://www.emva.org).